

# Kapitalismus am Limit

Attac Dortmund, DGB Dortmund  
17.02.2025

Markus Wissen

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

## No more hot air ... please!

With a massive gap between rhetoric and reality,  
countries draft new climate commitments

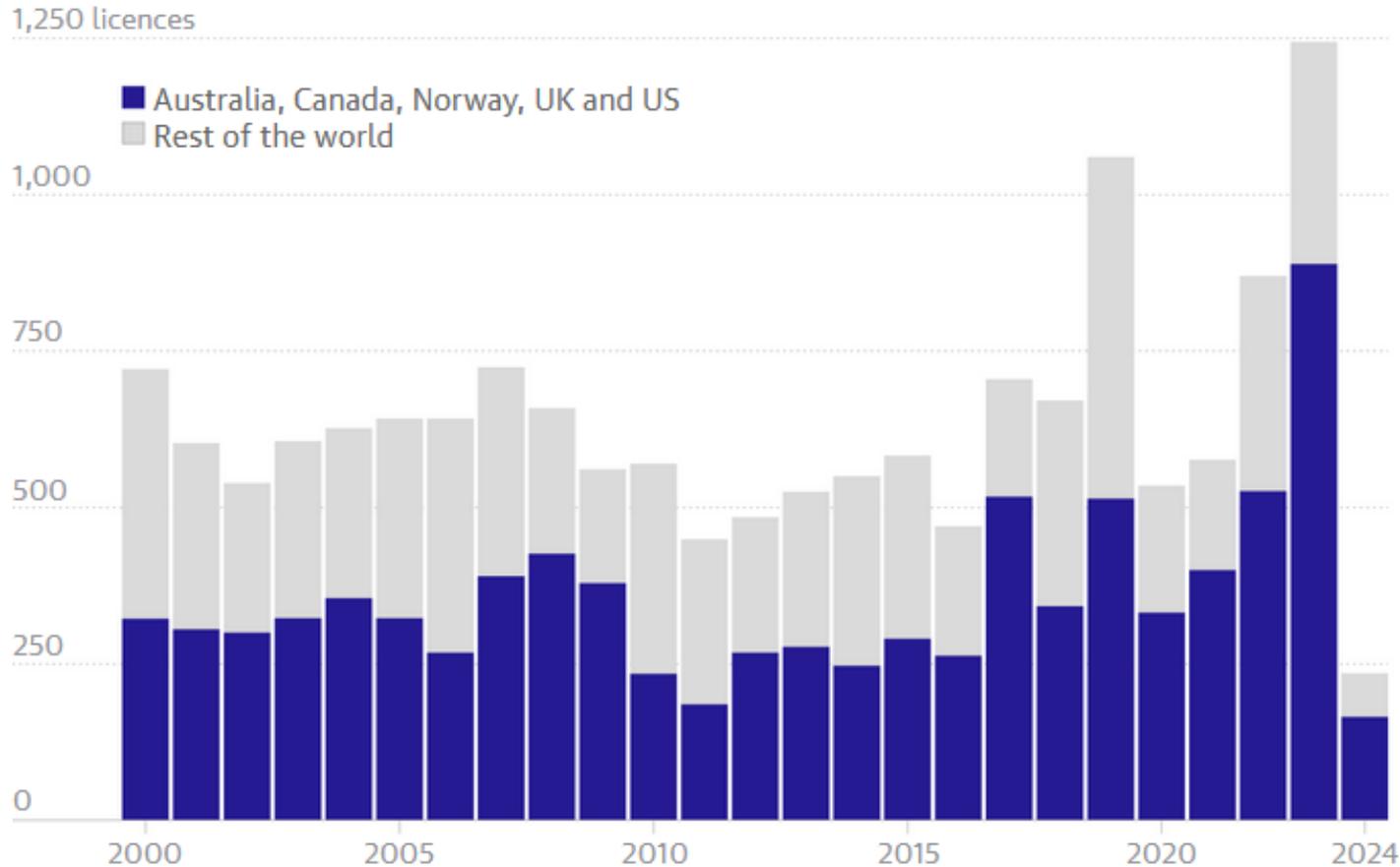
Executive Summary

## UNEP Emissions Gap Report

- 2023: neuer Höchstwert an Treibhausgasemissionen (57.1 GtCO<sub>2</sub>e)
- Perspektiven für das 21. Jahrhundert:
  - 3,1°C Erwärmung bei der derzeitigen Politik
  - 2,6°C Erwärmung, wenn die aktuellen Verpflichtungen im Rahmen des Pariser Klimaabkommens umgesetzt werden
  - 1,9°C Erwärmung, wenn die derzeitigen Klimaneutralitätssziele erreicht werden

## Five wealthy countries accounted for 56% of oil and gas licences since 2000

Australia, Canada, Norway, the UK and the US made up 71% of leases in 2023



Guardian graphic. Source: International Institute for Sustainable Development. Data as of June 2024.

"Under the Biden administration, the US has handed out 1,453 new oil and gas licences, accounting for half of the total globally and 83% of all licences handed out by wealthy nations. This is 20% more than during the term of Donald Trump, who has promised to 'drill, baby, drill' should he return to the White House."

Quelle: The Guardian, 24. Juli 2024,  
<https://www.theguardian.com/environment/article/2024/jul/24/new-oil-gas-emission-data-us-uk>

# Gliederung

1. Die imperiale Lebensweise und ihre Krise
2. Umkämpfte Krisenpolitik
3. Solidarische Perspektiven

# 1. Die imperiale Lebensweise und ihre Krise



Bekleidung



Ernährung

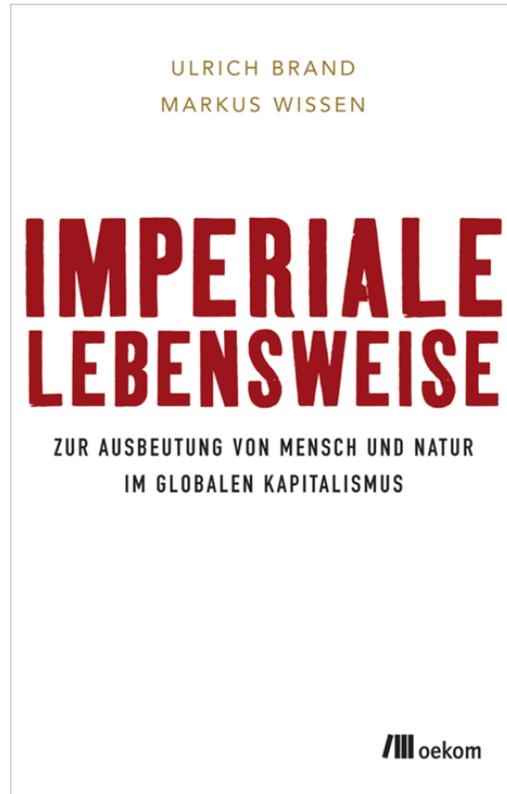


Energie



Mobilität

## 1. Die imperiale Lebensweise und ihre Krise



### **Produktions- und Konsummuster, die**

- auf einer ungleichen Aneignung von Arbeitskraft und Natur (Ressourcen und Senken) im globalen Maßstab beruhen,
- enorme soziale und ökologische Kosten produzieren und diese in Zeit und Raum externalisieren,
- deshalb aus sozial-ökologischen Gründen nicht verallgemeinerbar sind, sondern Exklusivität und Exklusion voraussetzen,
- nichtsdestotrotz tief in den Alltagswahrnehmungen und -praktiken, Machtverhältnissen, Institutionen und Infrastrukturen kapitalistischer Gesellschaften verankert sind.

## 1. Die imperiale Lebensweise und ihre Krise

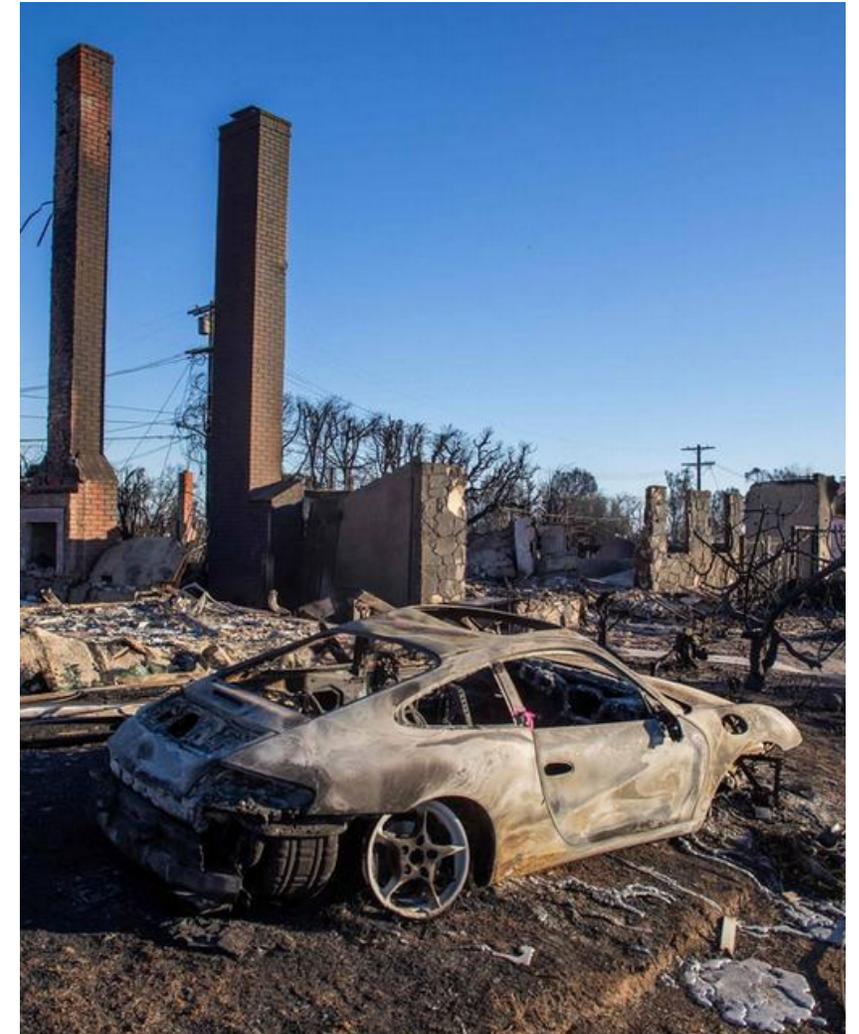
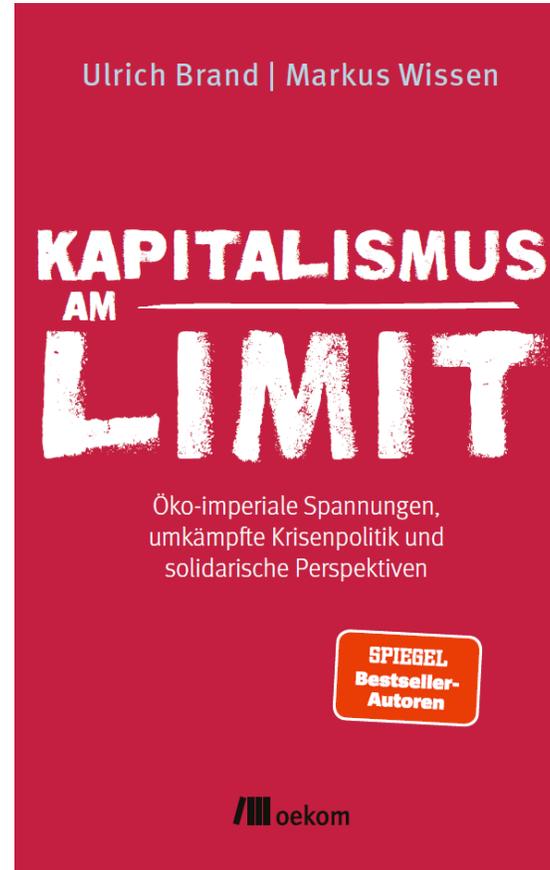
Imperiale Lebensweise als Kategorie, die

- den **Alltag mit gesellschaftlichen und internationalen Strukturen** verbindet
- und die sozial-ökologisch nicht verallgemeinerbaren Voraussetzungen kapitalistischer Produktions- und Konsummuster sichtbar macht.

## 1. Die imperiale Lebensweise und ihre Krise

### Zunehmende Krisenhaftigkeit der imperialen Lebensweise

- Grenzen der Externalisierung in Zeit und Raum
- Anthropozän, Kapitalozän



Feuer in Los Angeles

Quelle: [https://rp-online.de/panorama/ausland/braende-in-los-angeles-bilder-aufraeumarbeiten-werden-monate-dauern\\_bid-123004965#7](https://rp-online.de/panorama/ausland/braende-in-los-angeles-bilder-aufraeumarbeiten-werden-monate-dauern_bid-123004965#7)

## 2. Umkämpfte Krisenpolitik

### Zunehmende **öko-imperiale Spannungen**

- Rohstoffe (fossil, metallisch)
- Land (Energie, Nahrungsmittel)
- Infrastrukturen (Kapazitäten für die Erzeugung grünen Wasserstoffs)
- Senken (internationale Klimapolitik)
- Klimaanpassung
- Reparatur von Schäden

## 2. Umkämpfte Krisenpolitik

### Krisenstrategien

- Ökologische Modernisierung der imperialen Lebensweise / grüner Kapitalismus
- Autoritäre und ausgrenzende Stabilisierung der imperialen Lebensweise
- Kombination von grünen und autoritären Elementen



# 3. Solidarische Perspektiven

**Horizonte** einer grundlegenden sozial-ökologischen Transformation

- Ökologische Rationalität
- Solidarische Selbstbegrenzung
- Solidarische Resilienz

### 3. Solidarische Perspektiven



## Konstellationen, Bündnisse, Strategien

- Ausgangspunkt: ökologische Krise als Frage von Klassen-, Geschlechter-, rassifizierten und (neo)kolonialen Verhältnissen begreifen
- Strategien:
  - Rückbau und Konversion
  - Aufbau von Infrastrukturen, solidarische Resilienz
  - Vergesellschaftung
  - Reparatur/Wiedergutmachung